



Für Sie recherchiert:
Das neue Aargauer
Energiegesetz.

StWZ
Energie

Aktuell Aargauer Energiegesetz kommt vors Volk

«Wie ist der aktuelle Stand?»

Anfang März hat der Aargauer Grosse Rat das neue kantonale Energiegesetz beschlossen. Damit will der Kanton Aargau den CO₂-Ausstoss senken, weniger Strom verbrauchen und mehr erneuerbare Energie produzieren. Es wurde das Behördenreferendum gegen das neue Gesetz ergriffen und es kommt zur Volksabstimmung.

«Welche Bestimmungen sind enthalten?»

Alle Bestimmungen drehen sich um den Gebäudebereich, weil der Kanton bei diesen Themen zuständig ist. So dürfen beispielsweise Öl- und Gasheizungen mit Auflagen weiterhin eingebaut werden und bei einem Heizungsersatz müssen mindestens zehn Prozent erneuerbare Wärme produziert werden. Bei Neubauten gilt die Pflicht, dass in Zukunft ein Anteil des Stroms selbst produziert werden muss.

«Wie geht es weiter?»

Das verschärfte und vom grossen Rat verabschiedete Energiegesetz kommt vors Aargauer Volk. Die Abstimmung findet frühestens am 27. September 2020 statt.



Paul Marbach
Geschäftsführer

«Das Volk wird entscheiden, ob das vorliegende Aargauer Energiegesetz in Kraft treten soll.»

Ablesung

Vom 15. bis am 27. Juni 2020 wird unser Ableseteam wieder Ihre Energie- und Wasserzähler ablesen.

stwz.ch/zaehlerablesung

Mobilität

Elektroautos verursachen am wenigsten CO₂, gefolgt von Brennstoffzellenautos und CNG-Autos.

stwz.ch/mobilitaet

Verlosung

Wir verlosen je drei Powerman-Startplätze für die Kategorien Kurz- und Langdistanz vom Sonntag, 20. September 2020.

stwz.ch/powerman

Gasnetz-Kontrolle

Zwischen Juni und September 2020 kontrollieren von uns beauftragte Fachleute die Gasleitungen und Hausanschlüsse.

stwz.ch/gasnetzkontrolle

Infoveranstaltung Für Haus- eigentümer

Wir laden Sie herzlich zur Infoveranstaltung zum Thema «Neues Energiegesetz: Auswirkungen auf Hauseigentümer und Versorgungssicherheit» ein.

Gemeinsam mit den Regiostrompartnern und dem HEV Zofingen thematisieren wir am 27. Mai 2020, um 17.30 Uhr, in der Mehrzweckhalle Paradiesli in Aarburg das neue Aargauer Energiegesetz und seine Auswirkungen auf Hauseigentümer und Versorgungssicherheit. In einem ersten Teil werden Werner Leuthard, Leiter Abteilung Energie BVU Kanton Aargau, sowie Martin Meili, Geschäftsfüh-

rer HEV Aargau, über die geplanten Bestimmungen und Inhalte des Energiegesetzes informieren sowie die kritischen Punkte beleuchten. In einem zweiten Teil zeigt Renato Tami, Geschäftsführer der Eidgenössischen Elektrizitätskommission ElCom, ob die Energiewende und der Atomausstieg unsere Versorgungssicherheit in Gefahr bringen.

Interessiert? Bitte melden Sie sich bis am 18. Mai 2020 unter energieberatung@stwz.ch an.



Trinkwasser

Abbauprodukte

Das Zofinger Trinkwasser hat eine sehr gute Qualität und kann trotz nachgewiesenen Abbauprodukten von Pflanzenschutzmitteln wie Chlorothalonil uneingeschränkt getrunken werden.

Das Trinkwasser in Zofingen besteht aus Grund- und Quellwasser. Das Wasser aus allen Fassungen wurde auf Pflanzenschutzmittel und deren Abbauprodukte, sogenannte Metaboliten, untersucht. Für einige dieser Metaboliten sind die Messverfahren erst seit Kurzem verfügbar. Der Untersuchungsbericht vom Februar 2020 zeigt, dass bei den Quellwasser-Proben der Höchstwert von 0.1 Mikrogramm pro Liter deutlich unterschritten wird. Im Quellwasser für die Zofinger Brunnen wurden ebenfalls keine Rückstände von relevanten

Pflanzenschutzmitteln gemessen. Die drei Grundwasserpumpwerke jedoch zeigen nachweisbare Abbauprodukte. Der Höchstwert von 0.1 Mikrogramm pro Liter wird nur vom Metaboliten R471811 überschritten. Es wurden Werte bis 0.3 Mikrogramm pro Liter gemessen.

Die Werte von R471811 sind nicht nur in Zofingen überschritten, sondern auch bei den Wasserversorgern Aarburg, Oftringen und Rothrist, welche ebenfalls Grundwasser aus dem Hägeler beziehen.

Basierend auf den aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen wurde R471811 als relevant, aber nicht als krebserregend eingestuft. Somit besteht keine unmittelbare Gesundheitsgefährdung, so dass das Trinkwasser weiterhin uneingeschränkt getrunken werden kann. Die Wasserqualität ist damit wie bisher immer noch sehr gut. StWZ setzt alles daran, die Höchstwerte für die Chlorothalonil-Abbauprodukte einzuhalten, und arbeitet deshalb mit dem Aargauer Amt für Verbraucherschutz (AVS) zusammen.

stwz.ch/wasserqualitaet

Ihre Meinung

Was ist für Sie Energie?

Energie ist so vielfältig wie die Menschen. Damit ist sie weit mehr als eine physikalische Grösse und mehr als Strom, Erdgas, Wärme oder Wasser. Das Thema Energie betrachten wir bewusst weiter gefasst und möchten die persönlichen Antworten der Menschen hören. Diese sind verschiedenen und individuell – genau wie Sie.

Daniel Rudig

Ein schöner Anlass mit lieben Verwandten oder Freunden.

Fabienne Schenk

Meine Lieblingsmusik hören.

Antonio Giannelli

Meine Energiezeit auf den Punkt gebracht: Notenschlüssel, Kontrabass, Gin Tonic, Männerabend, Pfefferschote.

Silvan Meyer

Tempo auf zwei Rädern: Mit dem Rennrad oder entspannt auf dem Töff.

Erwin Limacher

Mit Kollegen beim Sportklettern auspowern.

Und was ist Energie für Sie?
Posten Sie auf **Instagram** unter
#ichundenergie Ihren Beitrag!

Mehr Infos: stwz.ch/ichundenergie



01



02



03



04



05

Interessantes von StWZ

Das bewegt uns



01 – Wir gratulieren Donata Di Leo zum 10-jährigen Firmenjubiläum und danken unserer Putzfee für den langjährigen, treuen Einsatz. **02** – Herzlichen Dank den 30 Teilnehmenden, welche der Einladung zum gemeinsamen Austausch für Darlehensgeber der gemeinschaftlichen Photovoltaikanlage auf dem Dach des Primarschulhauses BZZ gefolgt sind. Wollen auch Sie sich an dieser Anlage beteiligen? Es sind noch wenige Beteiligungsscheine verfügbar unter stwz.ch/zofingersolarstrom. **03** – Im Gebiet Bärenhubel, Zofingen, stehen umfassende, nicht aufschiebbar Sanierungen der StWZ-Werkleitungen an. Im Vordergrund steht vor allem der Ersatz der alten Wasserleitungen. Deshalb konkretisiert StWZ ihr Projekt weiter, um im Herbst 2020 an einer Infoveranstaltung die Details dazu bekannt geben zu können. Es ist geplant, mit den Werkleitungssanierungen im kommenden Jahr zu beginnen. **04** – Bis Mitte April sanieren die StWZ-Fachmänner zusammen mit der Stadt Zofingen den öffentlichen Abschnitt des Alten Kirchwegs, welcher an den Hirschparkweg angrenzt. Dabei werden die bestehenden Kanalisationsschächte saniert, Stromleitungen ergänzt sowie die Strasse und deren Beleuchtung erneuert. **05** – Die Daten zur Stromkennzeichnung 2018 zeigen: 74 Prozent des Stroms aus Schweizer Steckdosen stammten aus erneuerbaren Energien. Gegenüber dem Vorjahr sind dies 6 Prozent mehr.

Herausgeber
StWZ Energie AG
Mühlegasse 7
4800 Zofingen
062 745 32 32
www.stwz.ch

Redaktion
Claudia Beck
c.beck@stwz.ch

Druck
ZT Medien AG

Auflage
10 500 Exemplare